

Veröffentlichung einer Insiderinformation gem. Art. 17 MAR
der Sto SE & Co. KGaA, Stühlingen
ISIN: DE0007274136 / WKN: 727413

Sto erhöht Umsatz- und Ergebnisprognose für Geschäftsjahr 2021

Umsatzzuwachs um 11 % auf rund 1.590 Mio. EUR erwartet (bisherige Prognose: +10 % auf 1.578 Mio. EUR; Vorjahr: 1.433,0 Mio. EUR)

Bandbreite für Konzern-EBIT wird auf 113 Mio. EUR bis 128 Mio. EUR angehoben (bisherige Prognose: 98 Mio. EUR bis 113 Mio. EUR; Vorjahr: 120,8 Mio. EUR)

Konzern-EBT liegt voraussichtlich zwischen 115 Mio. EUR und 130 Mio. EUR (bisherige Prognose: 95 Mio. EUR bis 110 Mio. EUR; Vorjahr: 119,0 Mio. EUR)

Stühlingen, 20. Dezember 2021 - Der Vorstand der STO Management SE als persönlich haftende Gesellschafterin der Sto SE & Co. KGaA geht auf Basis aktueller Hochrechnungen davon aus, dass die bisherige Umsatz- und Ergebnisprognose für den Sto-Konzern im Gesamtjahr 2021 übertroffen wird.

Für den **Konzern-Umsatz** 2021 wird insbesondere aufgrund der für Sto - international betrachtet - günstigen Witterungsbedingungen nun mit einem Zuwachs um 11 % auf rund 1.590 Mio. EUR gerechnet (bisherige Prognose: +10 % auf 1.578 Mio. EUR; Vorjahr: 1.433,0 Mio. EUR).

Demnach bewegt sich das operative Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit **EBIT** voraussichtlich in der Bandbreite zwischen 113 Mio. EUR bis 128 Mio. EUR (bisherige Prognose: 98 Mio. EUR bis 113 Mio. EUR; Vorjahr: 120,8 Mio. EUR). Das Vorsteuerergebnis **EBT** dürfte ebenfalls höher als erwartet zwischen 115 Mio. EUR und 130 Mio. EUR liegen (bisherige Prognose: 95 Mio. EUR bis 110 Mio. EUR; Vorjahr: 119,0 Mio. EUR).

Daraus ergibt sich bezogen auf das EBT eine **Umsatzrendite** von 7,2 % bis 8,2 % (bisherige Prognose: 6,0 % bis 7,0 %; Vorjahr: 8,3 %). Die Renditekennziffer **ROCE** erreicht voraussichtlich einen Wert zwischen 17,3 % und 19,6 % (bisherige Prognose: 14,8 % bis 17,1 %; Vorjahr: 19,7 %).

Die im Vergleich zur bisherigen Prognose verbesserte Ergebniserwartung beruht im Wesentlichen auf der über den Hochrechnungen liegenden positiven Geschäftsentwicklung in wichtigen Märkten des Sto-Konzerns, einem unter anderem aufgrund erwarteter positiver Produktmixeffekte im vierten Quartal geringer als zuletzt angenommenen Einbruch der Rohertragsmarge, aus der Verschiebung von kostenintensiven strategischen Maßnahmen sowie aus im Jahresverlauf eingeleiteten und im Zeitablauf erheblich intensivierten Ergebnissicherungsmaßnahmen.

Ansprechpartner Sto SE & Co. KGaA

Rolf Wöhrle, Vorstand der STO Management SE, Finanzen,
Kontakt über: Tel.: 07744 57-1241, E-Mail: s.buehner@sto.com

Medienkontakt:

Claudia Wieland, Redaktionsbüro tik GmbH, Tel.: 0911 98817071,
E-Mail: info@tik-online.de